

Montagehinweise für WPC Simple- und Woody-Zaunelemente

1

Eine der wichtigsten Montage-Regeln ist, die thermische Ausdehnung des Materials aufgrund des 30 %igen Kunststoffanteils zu berücksichtigen. Pro laufendem Meter muss mit einer Dilatation von 2–3 mm gerechnet werden – das ist auch an den Befestigungspunkten unbedingt zu beachten!

2

Simple-Zaunelemente müssen bei **horizontaler Montage alle 100 cm** abgestützt werden. Bei **vertikaler Montage** empfehlen wir **einen Abstand von maximal 70–80 cm zwischen** den Befestigungspunkten, damit die Zaunelemente ihre gerade, formschöne Linie beibehalten können




Wir bitten unsere geschätzten Kunden, etwaige Veränderungen an der Oberfläche der Produkte (Beschädigungen, Farbveränderungen oder Ähnliches) bereits beim Kauf bzw. vor der Montage zu melden. **Nach erfolgter Montage ist ein Umtausch oder Ersatz leider nicht mehr möglich.** Vielen Dank für Ihr Verständnis



3

Befestigung an 3 Punkten, jeweils an einer Metallfläche. Wichtig! Bohren Sie das WPC-Material immer mit einem Bohrer im gleichen Durchmesser wie die Schraube vor. Bei 3 Befestigungspunkten wird die Mitte fix verschraubt, während an den beiden Seiten wegen der Wärmeausdehnung ovale Löcher vorgesehen werden. Wie macht man ein ovales Loch im Zaunelement? Das ist einfacher, als man denkt: Zuerst ein normales Loch bohren und dann den Bohrer längs in Materialrichtung bewegen, um das Loch zu erweitern. Am einfachsten gelingt dies mit einer Ständerbohrmaschine.



Bei der fachgerechten Montage der WPC-Zaunelemente ist unbedingt auf den maximal zulässigen Überstand zu achten, der sowohl bei horizontaler als auch bei vertikaler Anordnung höchstens 3–5 cm betragen darf. Wird diese Vorgabe nicht eingehalten, kann dies zu einer Durchbiegung oder anderen Verformungen des WPC-Materials führen.



Die Oberfläche des Simple-Zaunelements in Holzoptik kann bei starker und dauerhafter UV-Belastung ausbleichen. Hierfür übernehmen wir keine Garantie.



Unserer Meinung nach lassen sich die Elemente am optisch schönsten mit selbstschneidenden Schrauben mit „Opel“-Kopf befestigen. Schrauben mit einer maximalen Länge von 35 mm gehen nicht durch das Vierkantrohr hindurch, sodass auf der Innenseite weder Muttern noch Unterlegscheiben sichtbar sind. Diese Schrauben haben einen relativ flachen, breiten Kopf, der die ovalen Bohrungen abdeckt. Wenn das Ende des Zaunelements sichtbar ist, empfehlen wir die Verwendung von Endstopfen. Wir raten dazu, die Vierkantrohre mit einem Bohrer vorzubohren, dessen Durchmesser 1 mm kleiner ist als der der Schraube – so schneiden sich die Schrauben das Gewinde wesentlich leichter und das WPC-Material wird nicht beschädigt. Außerdem bleibt die Farbe auf den Schraubenköpfen viel besser erhalten, wenn diese in der gleichen Farbe wie das WPC lackiert werden.



Wichtig: Das Material muss so befestigt werden, dass es passgenau sitzt und nicht klappert – die Schrauben dürfen jedoch nicht zu fest angezogen werden, da sich sonst die Schraubenköpfe in das Zaunelement ziehen und dadurch keine Ausdehnung mehr möglich ist.



4

Das Zaunelement kann sowohl in WPC-Pfosten als auch in „U“-Profile an beiden Enden befestigt werden. Aufgrund der thermischen Ausdehnung muss zwischen der Profilinnenwand und dem Zaunelement an beiden Enden ein Abstand von 5–7 mm gelassen werden. Für die mittlere Befestigung empfehlen wir – wie bereits beschrieben – Schrauben mit Opel-Kopf. Als mittlere Befestigungspunkte eignen sich farbig beschichtete Vierkantrohre mit den Maßen 20×30 mm oder 20×40 mm. Den Abstand zwischen den Zaunlatten stellt man mit beliebig zugeschnittenen Reststücken ein, die von den Schnittkanten übrig bleiben. Diese Stücke werden mit zwei bis drei Punkten Kleber (Tytan Classic Fix) an der Oberseite des Zaunelements fixiert. Wichtig ist, dass sie nicht am Profil, sondern direkt am WPC-Zaunelement befestigt werden, damit die Wärmeausdehnung gewährleistet bleibt



Das Zaunelement kann auch mit Torbandschrauben befestigt werden. Der Schraubenkopf deckt die ovalen Bohrungen im WPC-Material ab, jedoch sind auf der gegenüberliegenden Seite des Vierkantrohrs der Schraubenschaft, die Unterlegscheibe und die Mutter sichtbar. Zum Abdecken können Kunststoffkappen verwendet werden – unserer Meinung nach ist dies jedoch nicht die optisch schönste Lösung.

5

Die genannten Montagethoden sind von uns geprüft und empfohlen. Sollten Sie eine abweichende Lösung wählen, bitten wir Sie unbedingt, uns zu kontaktieren – wir stehen Ihnen gerne zur Verfügung!



<https://hausdesign2005.at/kapcsolat>
auf unserer Website finden Sie auch die Telefonnummern unserer fachkundigen Verkaufsberater.

6

Die Endstopfen sollten immer mit etwas Kleber fixiert werden. Dafür empfehlen wir den Tytan Classic Fix Kleber.



Bei der Verlegung von Belagsdielen **mit einer Länge von über 290 cm kann die Verwendung** von Endstopfen in den Hohlräumen der Dielen aufgrund fehlender Belüftung zu einer starken **Erwärmung führen, was wiederum mechanische Schäden an den Dielen verursachen kann**. Schäden, die aus dieser Montageart entstehen, sind von der Garantie ausgeschlossen. Daher empfehlen wir, alternative Endabschlüsse zu verwenden und für eine ausreichende Belüftung zu sorgen.

Nachfolgend ein abschreckendes Beispiel!



Wenn Sie bei den Arbeiten eine solche Ausführung sehen, machen Sie dem Handwerker deutlich, dass Sie damit nicht einverstanden sind, und es ist ratsam, die Arbeiten vorerst zu stoppen. Nehmen Sie umgehend Kontakt mit uns auf und holen Sie unsere Meinung bzw. Beratung ein. :)



Fehler: fehlendes Vorbohren, zu fest angezogene Schrauben, Augenmaß statt Maßband – und völliges Fehlen von Logik.

Wichtiger Hinweis!



Bei der Reinigung von WPC-Belägen und -Zäunen kann zwar ein Hochdruckreiniger verwendet werden, jedoch müssen einige Grundregeln beachtet werden, um die Oberfläche nicht zu beschädigen. Der Wasserdruck sollte stets auf **eine niedrigere Stufe** eingestellt und der Strahl nicht zu nah und direkt angesetzt werden. Außerdem sollte die Reinigung immer in eine Richtung erfolgen und nicht kreuz und quer – so wird das Risiko optischer Schäden deutlich minimiert.

Wenn Sie sich bei der richtigen Reinigungsmethode unsicher sind, empfehlen wir Ihnen, sich vertrauensvoll an die Experten von WPC Market zu wenden – wir beraten Sie gerne. So vermeiden Sie unerwünschte Flecken und Schäden und erhalten die Schönheit Ihres Belags langfristig.

Aufgrund der Produktionstechnologie von WPC-Elementen können geringfügige Maßabweichungen auftreten. Daher kann es erforderlich sein, die passenden Endstopfen leicht nachzuarbeiten, um eine exakte und optisch saubere Passform zu gewährleisten.

Sollte der Stopfen zu fest sitzen, lässt er sich mit feinem Schleifpapier einfach auf die gewünschte Größe anpassen.

Für eine stabile und langfristig zuverlässige Befestigung empfehlen wir, die Endstopfen mit Tytan Classic Fix Kleber anzubringen, der sich hervorragend für WPC-Materialien eignet.

Wichtiger Hinweis!



Wichtig ist, dass WPC-Materialien vom Kauf bis zur Verarbeitung immer an einem geschlossenen, überdachten Ort auf einer waagerechten und ebenen Fläche gelagert werden, um sie vor Witterungseinflüssen zu schützen.

Werden die Materialien unter ungeeigneten Bedingungen gelagert, können sie beschädigt werden, Risse bekommen oder sich verformen. In diesem Fall ist ein Umtausch im Rahmen der **Garantie leider nicht möglich**. Deshalb ist eine sachgemäße und sichere Lagerung besonders wichtig.